

Nationaler Jugend Challenge

Heißer erste Schießsport Jugendwettkampf in Mecheln

Am vergangenen Samstag startete, die in diesem Jahr zwecks Förderung der nationalen Jugend ins Leben gerufene und aus 3 Wettkämpfen bestehende, Schießsport Jugend Challenge. Dieser Wettkampf wurde ins Leben gerufen um allen Jugendlichen unter 21 Jahren die Möglichkeit zu bieten Wettkampfluft außerhalb des eigenen Vereines zu bieten. Geschossen wird in den beiden Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole und dies in den Klassen Küken – Benjamine (Beide 30 Schuss) – Kadetten (40 Schuss) sowie Jugend Damen und Jugend Herren (beide 60 Schuss). Somit dient dieser Wettkampf auch als optimale Vorbereitung auf größere Wettkämpfe, wie Landesmeisterschaft (BOA) Selektionen u.a..

Denn für Manche ist dies der erste Wettkampf auf einem „großen“ Stand und mit vielen unbekanntem Gesichtern, gleich ob Teilnehmer Begleiter oder Offizielle.

Bei diesem ersten vom Flämischen Verband (VSK) in Mecheln organisierten Jugendwettkampf, traten 3 Luftpistole Athletinnen und 20 Luftgewehr Athlet(inn)en zum Kräfteressen in den verschiedenen Klassen an die Stände. Natürlich waren am frühen Morgen auch 9 Jugendliche und etlichen Begleiter von dem RSFO angeschlossenen Vereinen nach Mecheln gereist.

Pünktlich um 11.00 Uhr startete der Wettkampf für alle. Bei zu Beginn noch verträglichen Temperaturen legten die Erfahreneren unter ihnen sehr hohe Serien ab. Während die Temperatur in der geschlossenen Halle jedoch immer weiter anstieg ließ die Leistung allendhalben logischerweise leicht nach. Dennoch wurden sehr hohe Ergebnisse geschossen werden.

Während alle 3 in der Disziplin Luftpistole, wo ohne Zehntel gewertet wird, antretenden VSK-Athletinnen den 8er Schnitt klar überboten, kratzte die beste unter ihnen, Lieze Velghe, gar an der 9.

Und in den Luftgewehrkategorien, wo die Wertung mit Zehnteln gemessen wird konnte die 600 (also Schnitt 10) in den Klassen Jugend Herren und Damen insgesamt 5-mal überboten werden.

Die RSFO-Riege setzten sich in Szene

Während die Rodterin Nicole Nelles als beste RSFO-lerin einen furiosen Start erwischte und nach 3 Serien das gesamte Starterfeld dominierte, musste sie in Serie 4 und 5 Federn lassen, fand dann nach einem kurzen Verschnaufen in der letzten Serie aber wieder zu ihren gewohnten Leistungen zurück und schloss ihren Wettkampf als 3. mit guten 601,9 hinter Rachel Navez und Romane Marchal ab.

Bei den Jugend Herren konnte sich der Rodter Jens Theodor als bester RSFO-Athlet nach einem etwas schwächeren Start leicht steigern und sich mit 605,0 hinter Belgiens Nummer 1 der Jugend Herren, Nathan Deprez auf Rang 2 etablieren.

Bei den Kadetten setzte sich der Elsenborner Leon Gehlen als bester des RSFO mit 395,9 im 40 Schusswettkampf gegen seine Mitstreiter durch.

Und bei den Benjaminen mussten die Medeller Schwestern Sandra und Marie Hennes im 30 Schuss Galgenpotance Wettkampf Mitstreiter Ruben Adriaensen Rang eins überlassen.

Auch alle anderen Teilnehmer konnten trotz großer Hitze gute Ergebnisse erringen und dabei Einiges an Wettkampferfahrung sammeln.

Alle Ergebnisse findet man wie immer auf www.zemrodt.be.

Dies war der erste Wettkampf. Und schon am 30.09. steht in Medell der 2. der Serie mit einem größeren Starterfeld an. Wer noch mitmachen möchte, sollte sich baldigst anmelden, denn es sind laut Angabe des organisierenden RSFO nur noch wenige Startplätze frei.

